



## A.17 Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Ausbildungsbegleitende Hilfen sind Fördermaßnahmen für schwächere Jugendliche in der betrieblichen Erstausbildung bzw. für Teilnehmende einer Einstiegsqualifizierung.

In Kleingruppen erhalten Jugendliche in Form von Stütz- und Förderunterricht sowie durch sozialpädagogische Unterstützung Hilfen bei

- Schwierigkeiten in der Berufsschule (Defizite in Theorie, bei Grundlagen etc.),
- Wiederholung und Vertiefung fachtheoretischer Inhalte,
- Bearbeitung der Hausaufgaben,
- Vorbereitung auf Zwischen- und Abschlussprüfungen und
- persönlichen Problemen.

Da die Agentur für Arbeit die Kosten übernimmt, muss die Teilnahme bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit beantragt werden. Wird eine besonders intensive Betreuung benötigt, gibt es die Möglichkeit, abH<sup>1</sup> zu beantragen.

Da abH in den Regionen von verschiedenen Trägern durchgeführt werden, die Kosten von der Agentur für Arbeit übernommen werden und die Maßnahme bei dieser beantragt werden muss, ist es sinnvoll, sich für weiterführende Informationen direkt an die Berufsberatenden der Agentur für Arbeit zu wenden.

Unter folgendem Link stellt die Bundesagentur für Arbeit einen Informationsflyer zur Verfügung: <http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Ausbildung/Flyer-abH.pdf> (Stand: 04.04.2013).

AbH-Träger in Nordhessen finden sich über die Seiten der örtlichen Kammern unter: [http://www.ihk-kassel.de/solva\\_docs/Ausbildungsbegleitende\\_Hilfen\\_05022009.pdf](http://www.ihk-kassel.de/solva_docs/Ausbildungsbegleitende_Hilfen_05022009.pdf) (Liste der IHK Kassel) (Stand 14.03.2013).

[http://www.hwk-kassel.de/uploads/tx\\_hwkksdateiliste/abh.pdf](http://www.hwk-kassel.de/uploads/tx_hwkksdateiliste/abh.pdf) (Informationen der HWK Kassel) (Stand 14.03.2013)

---

<sup>1</sup> AbH+ ist ein Pilotprojekt, das die Agentur für Arbeit in vereinzelt Regionen in Hessen (Darmstadt, Rüsselsheim, Hanau und Kassel) mit begrenzter Platzzahl, niedrigem Betreuungsschlüssel und verbesserter sozialpädagogischer Begleitung umsetzt.